

Consolan®



Technisches Merkblatt

Consolan Wetterschutz-Farbe

Deckende Farbe für den Wetterschutz von Holz

Stand: Juni 2008
Seite 1 von 5

I. Produktbeschreibung

Produktart	Deckende, seidenglänzende Farbe für den Wetterschutz (Nässe, Sonne) von Holz im Außenbereich. Auch anwendbar auf mineralischen Untergründen im Außenbereich. Auf Wasserbasis.
Inhaltsstoffe	Kunsthazdispersion, Pigmente, Lösemittelgehalt < 5%, Wasser, Additive und Konservierungsmittel (Beratung für Isothiazolinonallergiker unter der Tel.-Nr. 0180/5240042).
Wirkung	Schützt Holz vor Witterungseinflüssen (Nässe, Sonne).
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none">• deckend• seidenglänzend• leicht zu verarbeiten• Geruch mild, nach Trocknung geruchlos• Farbtöne untereinander mischbar• nach Trocknung Wasser abweisend• farntonbeständig• hochelastisch• scheuerbeständig nach DIN 53 778• blättert nicht ab• einfach nachzupflegen
Anwendungsbereich	Holz im Freien, wie Holzhäuser, Holzverkleidungen, Fachwerk, Schindeln, Klapppläden, Gartenzäune usw.; auch für Zinkblech (z.B. Dachrinnen, Regenrohre) und mineralische Untergründe (z.B. Putz, Beton, Mauerwerk, Materialien aus Faserzement).
Farbtöne / Gebindegrößen / Reichweiten auf Holz	<p>0,75 Liter und 2,5 Liter Gebinde in: Weiß, Dunkelbraun, Braun, Grün, Rotbraun, Schwarz, Grau, Gelb, Rot, Blau, Moosgrün, Taubenblau, Silbergrau, Schwedenrot, Nordisch Gelb. Reichweite bei 2 Anstrichen: 0,75 Liter = ca. 5 m²; 2,5 Liter = ca. 15 m²</p> <p>5 Liter Gebinde in: Weiß, Dunkelbraun, Braun, Grün. Reichweite bei 2 Anstrichen: ca. 30 m²</p> <p>10 Liter Gebinde in: Grün, Schwarz, Weiß, Moosgrün, Braun, Grau, Rotbraun, Dunkelbraun. Reichweite bei 2 Anstrichen: ca. 60 m²</p> <p>Mustergerechte Farbtöne erscheinen erst nach kompletter Trocknung bei Erreichen der empfohlenen Auftragsmengen.</p>
Gebindegrößen	0,75 Liter; 2,5 Liter; 5 Liter und 10 Liter

II. Technische Daten

Dichte bei 20°C	1,12 – 1,30 g/ml
Trocknung	Anstrich unter normalen Bedingungen (20°C / 65 % rel. Luftfeuchte) nach 3-4 Stunden überstreichbar.
pH-Wert bei 20°C	ca. 8,5
Viskosität kinematisch bei 20°C	Dickflüssig

III. Verarbeitung**Vorbereitung / Verarbeitung**

Gebinde-Inhalt gut umrühren. Mit weichem Flachpinsel oder Farbroller zügig verarbeiten. Nach Trocknung (ca. 2 Stunden) ein 2. Mal streichen oder rollen. Gebinde nach Gebrauch dicht verschließen. Nicht unter + 5 °C und über + 30 °C verarbeiten.

Verbrauch:

1 Liter reicht für ca. 6 m² bei 2 Anstrichen auf gehobeltem Holz bzw. glatten Untergründen. Bei stark saugenden Flächen Mehrverbrauch einkalkulieren.

1.1 Neues Holz

Soll Holz im Freien auch gegen Bläue geschützt werden, so ist dieses durch eine Vorbehandlung mit einer RAL-zertifizierten Grundierung zu erreichen.

Bei Verwendung von Consolan Wetterschutz-Farbe in Weiß bzw. in hellen Farbtönen muss mit **Consolan Isoliergrund Weiß** gemäß Herstellervorgaben vorgestrichen werden, um ein Durchschlagen farbiger Holzinhaltstoffe wirkungsvoll zu vermindern. Nicht auf Borsalz-impregnierten Hölzern und nicht auf mit quaternären Ammoniumverbindungen behandelten Hölzern anwenden.

Anstrichaufbau:

1. Anstrich: Consolan Wetterschutz-Farbe (gegebenenfalls mit Wasser verdünnen, max. 10 %).
2. Anstrich: Consolan Wetterschutz-Farbe unverdünnt.

1.2 Alte, trockene oder ausgewitterte Holzuntergründe, auch rissige Holzuntergründe außen, z.B. Fachwerk

Freistehende, stark ausgewitterte Holzfasern von der Oberfläche restlos entfernen (abschleifen) und mit einer Holzschutzgrundierung vorbehandeln. Nachfolgend 2 Anstriche mit unverdünnter Consolan Wetterschutz-Farbe ausführen.

Ist keine Holzschutzgrundierung erforderlich, kann der Grundanstrich mit Consolan Wetterschutz-Farbe –bis zu 20 % mit Wasser verdünnt- ausgeführt werden.

Holzinhaltstoffe können Verfärbungen auslösen, die zu Verunreinigungen benachbarter Bauteile führen. Diese Hölzer, sind daher allseitig zu streichen oder durch entsprechende Maßnahmen abzudichten.

2. Renovierungsanstriche**2.1 Auf Dispersionslackfarben**

Alte, jedoch gut haftende Anstriche, also auch solche mit Consolan Wetterschutz-Farbe, von Schmutz und Staub säubern und 2 x mit Consolan Wetterschutz-Farbe unverdünnt überstreichen, falls diese durchgängig tragfähige Untergründe bieten.

2.2 Auf Holzschutz-Lasuren

Anstriche von Schmutz und Staub säubern. 2x mit Consolan Wetterschutz-Farbe unverdünnt überstreichen. Stark abgewitterte Anstriche siehe Punkt 1.2.

2.3 Auf Lacken

Alte, schlecht haftende Lackanstriche entfernen. Oberflächen von Staub, Schmutz und Fett säubern, glatte Flächen anschleifen.

Ein restloses Entfernen alter Farbschichten (Abbeizen, Abschleifen) bringt ein Optimum an Haftung und Haltbarkeit nachfolgender Anstriche und ist unerlässlich.

2.4 Auf Karbolineen / Teerölen

Alte, ausgewitterte Karbolineum/Teeröl-Anstriche nur mit dunkleren Consolan-Farbtönen überstreichen. Probeanstrich anlegen. Mehrverbrauch berücksichtigen.

3. Consolan Wetterschutz-Farbe auf metallischen Untergründen

Für Anstriche auf Zink und verzinktem Stahl gilt das Merkblatt Nr. 5 –Hrsg.: Bundesausschuss Farbe u. Sachwertschutz, Frankfurt/Main.

Grundsätzlich 2 Anstriche unverdünnte Consolan Wetterschutz-Farbe aufbringen.

4. Consolan Wetterschutz-Farbe auf mineralischen Untergründen

Die Untergründe sind nach den Richtlinien für scheuer- und wetterbeständige Dispersionslackfarben vorzubereiten (DIN 53 778).

4.1 Gasbeton, porenfreier Beton, Sichtbetonflächen

Staub, Schmutz, lose anhaftende Teile und vorhandene Schalöle gründlich entfernen.

Anstrichaufbau:

Vorbehandlung: 1-2 Anstriche mit Tiefgrund Lösemittel haltig z.B. von Molto nach Herstellervorschrift .

Voranstrich: 1 Anstrich mit Consolan Wetterschutz-Farbe mit max. 10% Wasser verdünnt.

Schlussanstrich: 1-2 Anstriche Consolan Wetterschutz-Farbe unverdünnt.

4.2 Materialien aus Faserzement

Neue, wenig bewitterte und anstrichtechnisch unbehandelte Materialien aus Faserzement:

Mit einem lösemittelhaltigem Tiefgrund unverdünnt vorbehandeln (siehe Abs. 4).

Nach Trocknung (Ablüftzeit 2-3 Tage) zwei Anstriche mit Consolan Wetterschutz-Farbe ebenfalls unverdünnt aufbringen.

Alte, bewitterte Materialien aus Faserzement (asbestfrei): Durch Dampfstrahl von Moos- und Algenbewuchs sowie Schmutz säubern und gut trocknen lassen. Danach einen Anstrich mit lösemittelhaltigem Tiefgrund (siehe Abs. 4.1) aufbringen, der je nach Saugfähigkeit des Untergrundes mit z.B. Testbenzin bis zu 50 % verdünnt wird. (Verarbeitungshinweise des Herstellers beachten).

Nach Trocknung sind zwei Anstriche mit Consolan Wetterschutz-Farbe unverdünnt aufzubringen.

	<p>4.3 Mineralische Fassaden, Putze usw.</p> <p>Untergründe von Schmutz und Staub, falls notwendig von losem Beschichtungsmaterial, sorgfältig befreien, da sonst die Anstrichhaftung beeinträchtigt wird. Der Untergrund muss sauber, trocken und tragfähig sein.</p> <p>Neuputz Vorbehandlung: Fluatieren und gründliches Nachwaschen mit Wasser. (Verarbeitungshinweise des Herstellers beachten).</p> <p>Voranstrich: 1 Anstrich Consolan Wetterschutz-Farbe mit ca. 25 % Wasser verdünnt.</p> <p>Schlussanstrich: 2 Anstriche mit Consolan Wetterschutz-Farbe unverdünnt.</p> <p>Sandender Altputz, ungestrichener Rauputz, alter Rauputz, Sichtmauerwerk aus Kalksandstein, Ziegelstein</p> <p>Vorbehandlung: 1-2 Anstriche mit lösemittelhaltigem Tiefgrund (siehe Abs. 4.1).</p> <p>Voranstrich: 1 Anstrich Consolan Wetterschutz-Farbe mit ca. 30 % Wasser verdünnt.</p> <p>Schlussanstrich: 2 Anstriche mit Consolan Wetterschutz-Farbe unverdünnt.</p>
<p>Eigenschaften des behandelten Holzes</p>	<p>Anstriche mit Consolan Wetterschutz-Farbe erhöhen nicht die Brennbarkeit des Holzes. Wetterbeständigkeit nach VOB Teil C/DIN 18 363 ist gegeben.</p>
<p>Anwendungsverfahren</p>	<p>Streichen oder rollen</p>
<p>Reinigung der Werkzeuge</p>	<p>Mit Wasser und Seife. Pinsel bzw. Farbroller vor dem Auswaschen in saugfähigem Papier gut ausdrücken. Reinigungsreste ordnungsgemäß entsorgen.</p>
<p>IV. Besondere Hinweise</p>	
<p>EU-Kennzeichnung</p>	<p>Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. Mittel und Produktreste nicht in Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen.</p>
<p>Gebrauchs- und Warnhinweise</p>	<p>Produkt nicht spritzen. Holz in direktem Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln nicht behandeln. Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Schleifstaub nicht einatmen. Staubmaske tragen. Geeignete Schutzkleidung tragen. Haut- und Augenkontakt vermeiden. Bei Berührung mit den Augen und der Haut sofort mit viel Wasser abwaschen (bei Augenkontakt Arzt aufsuchen). Während und nach der Verarbeitung für gute Belüftung sorgen. Bei der Verwendung in Treib- und Bienenhäusern vollkommene Durchtrocknung vor Wiederbenutzung (ca. 2 Tage) abwarten.</p> <p><u>Allgemeine Hinweise zur Beachtung</u></p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Die Richtlinien der VOB Teil C/DIN 18 363. 2. Bei Neuputzen die Vorschriften der DIN 18 550, Mörtelgruppe II und III sollten mindestens 6 Wochen alt sein. 3. Bei Beton s. auch Merkblatt für Außenanstriche auf Beton und Betonfertigteile des Deutschen Betonvereins e.V., Wiesbaden. 4. Anstriche auf Sichtmauerwerk aus Kalksandstein möglichst nicht vor einem Jahr nach Fertigstellung des Sichtmauerwerks aufbringen, s. auch Merkblatt des Bundesverbandes Kalksandsteinindustrie e.V., Hannover.

	<ol style="list-style-type: none"> 5. Schalöreste auf Sichtbetonflächen müssen vor einer Beschichtung entfernt werden, s. auch Merkblatt des Instituts für Anstrichstoffe im Bauwesen der Deutschen Gesellschaft für Anstrichtechnik e.V., Stuttgart. 6. Moos- und Schimmelpilzbefall entfernen, Untergrund mit geeigneten Mitteln vorbehandeln. 7. Frische Nachputzstellen vor Beschichtung mit Consolan Wetterschutz-Farbe fluatieren, gründlich nachwaschen und trocknen lassen.
Europäischer VOC-Gehalt	EU-Grenzwert für dieses Produkt (Kat. A/d – Beschichtungsstoffe für Holz, Metall oder Kunststoffe für Gebäude, ihre Bauteile und dekorativen Bauelemente (Innen und Außen)): 130 g/l (2010). Dieses Produkt enthält max. 80 g/l VOC.
Produktcode	M-LW01
Wassergefährdungsklasse	WGK 1
Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV)	Entfällt
Lagerung und Entsorgung	Produkt frostfrei, nur im Originalgebinde und nicht unter +5°C bzw. über +30°C lagern. Restentleertes (tropffreies) Gebinde in Wertstoff-Sammelgefäß geben. Nicht restentleertes Gebinde ordnungsgemäß entsorgen (Sammelstelle für Altfarben. Abfallschlüssel-Nr.: 08 01 12.

Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformationen lesen.

Die vorstehenden Angaben wurden im Labor und in der Praxis als Richtwerte ermittelt und sind generell unverbindlich. Sie stellen lediglich allgemeine beratende Hinweise dar, beschreiben unsere Produkte und informieren über deren Verarbeitung und Anwendung. Angesichts der Vielseitigkeit und Unterschiedlichkeit der jeweiligen Arbeitsbedingungen und verwendeten Materialien können wir naturgemäß nicht jeden Einzelfall erfassen. In Zweifelsfällen empfehlen wir daher, Vorversuche durchzuführen oder **ICI Paints Deco GmbH** zu befragen. Sofern wir nicht spezifische Eigenschaften und Eignungen der Produkte für einen vertraglich bestimmten Verwendungszweck ausdrücklich schriftlich zugesichert haben, ist eine anwendungstechnische Beratung oder Unterrichtung, wenngleich sie nach bestem Wissen erfolgt, in jedem Fall unverbindlich. Im Übrigen haften wir nach unseren Allgemeinen Verkaufs- und Lieferungsbedingungen.

Diese Ausgabe stellt den neusten Stand dar und ersetzt frühere Ausgaben.



Paints

ICI Paints Deco GmbH
 Postfach 100205 · D-40702 Hilden
 Telefon 021 03-205800
 Email paints_deco_de@ici.com
www.xyladecor.de



www.consolan.de